Bezirksliga Herren Süd

TSV Riemsloh II : Blau-Weiß Hollage
Freitag, 22.03.2024, 20:30 Uhr

Kiel und Hinck bleiben gegen Blau-Weiß Hollage ungeschlagen

Am 15. Spieltag der Bezirksliga Herren Süd traf der TSV Riemsloh II am Freitagabend auf die Gäste von Blau-Weiß Hollage. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:4 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Kiel und Hinck, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Thorsten Hinck, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass Blau-Weiß Hollage dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Kiel / Wolski die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Maas / Hahn bezwangen anschließend Leschinski / Theede in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Zwischenzeitlich mussten Hinck / Maas zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Bartke / Kohlbrecher aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Mirco Kiel seinen Gegner Kai Leschinski beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Björn Wolski bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Julian Recker dann doch niedergerungen worden. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Trotz Blitzstart verlor Norbert Maas sein Spiel gegen Felix Biemann letztlich mit 1:3. Thorsten Hinck bekam es nun mit Florian Theede zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thorsten Hinck am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Helge Maas bei seinem 3:1 gegen Henrik Kohlbrecher doch überlegen. Maik Hahn verlor derweil sein Spiel dagegen gegen Mattis Bartke unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Mirco Kiel wehrte eine 1:0 Satzführung von Julian Recker ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 22:8 für Kiel und 14:13 für Recker seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Kai Leschinski konnte Björn Wolski den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Seit Beginn der Saison war dies der 7. Sieg von Leschinski, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 18 verbleibt. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Norbert Maas und Florian Theede, ehe sich der Spieler des TSV Riemsloh II mit 11:7, 9:11, 9:11, 11:9, 12:10 durchsetzen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Thorsten Hinck beim 11:7, 11:8, 4:11, 12:10 gegen Felix Biemann doch überlegen. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Biemann nun 8 Siege bei 10 Niederlagen aus. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (23:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der TSV Riemsloh II am 06.04.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Union Lohne, während Blau-Weiß Hollage am 05.04.2024 gegen den SC Spelle-Venhaus versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Riemsloh II
Doppel: Kiel / Wolski 1:0, Maas / Hahn 1:0, Hinck / Maas 1:0
Einzel: M. Kiel 2:0, B. Wolski 0:2, N. Maas 1:1, T. Hinck 2:0, H. Maas 1:0, M. Hahn 0:1
Blau-Weiß Hollage
Doppel: Leschinski / Theede 0:1, Recker / Biemann 0:1, Bartke / Kohlbrecher 0:1
Einzel: J. Recker 1:1, K. Leschinski 1:1, F. Theede 0:2, F. Biemann 1:1, M. Bartke 1:0, H. Kohlbrecher 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (23:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").